



Pressemitteilung

Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 31 13 0005
E-Mail: 37.presse@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

21. Januar 2019

Einsatzbericht BF-WI

Brand in Kiosk macht Haus vorübergehend unbewohnbar

Die Feuerwehr Wiesbaden wurde am heutigen Vormittag um ca. 9.15 Uhr über ein Feuer in einem Kiosk in der Wellritzstraße informiert. Beim Eintreffen der ersten Kräfte der Feuerwehr und des Rettungsdienstes bestätigten sich die Schilderungen der Anrufer: Es brannte im Verkaufs- und Lagerbereich eines Kiosks im Erdgeschoss des Gebäudes. Hierdurch kam es zu einer sehr starken Rauchentwicklung, die sich sowohl im betroffenen Gebäude als auch im Straßenzug ausbreitete.

Der durch die Hitzeeinwirkung verletzte Besitzer des Kiosks konnte sich zuvor selbstständig aus dem Gebäude retten und wurde direkt vom Rettungsdienst versorgt. Durch die Feuerwehr wurde sofort die Brandbekämpfung mit einem Trupp unter Atemschutz eingeleitet. Da ein angeschlossener Treppenraum durch das Brandereignis stark verqualmt wurde, mussten alle darüber liegenden Wohneinheiten auf eingeschlossene Personen kontrolliert werden. Hierzu wurden weitere Trupps unter Atemschutz eingesetzt die sich teilweise gewaltsam Zutritt zu den Wohnungen verschaffen mussten.

Auf der Rückseite des Gebäudes machte sich eine dreiköpfige Familie bemerkbar, die aufgrund der Rauchentwicklung durch die Feuerwehr über den Treppenraum gerettet werden musste. Auch sie wurden zur weiteren Versorgung an dem Rettungsdienst übergeben. Die Feuerwehr hatte das Feuer nach kurzer Zeit unter Kontrolle, die folgenden Nachlöscharbeiten konnten gegen 11 Uhr abgeschlossen werden.

Aufgrund des Brandereignisses musste die Strom- und Gasversorgung des Gebäudes durch die Energieversorger unterbrochen werden. Außerdem waren umfangreiche Belüftungsmaßnahmen im Gebäude erforderlich. Die Wellritzstraße wurde für den Zeitraum des Einsatzes durch die Polizei voll gesperrt.

Zur Brandursache und zur Schadenshöhe können derzeit noch keine Angaben gemacht werden. Die Polizei hat hierzu die Ermittlungen aufgenommen.

Im Einsatz waren Kräfte der Berufsfeuerwehr Wiesbaden von den Feuerwachen 1 und 3 sowie die Freiwillige Feuerwehr Wiesbaden-Stadtmitte. Der städtische Rettungsdienst war mit mehreren Rettungswagen, zwei Notarzteinsatzfahrzeugen sowie der Einsatzleitung Rettungsdienst vor Ort.